

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 104 (1978)
Heft: 41

Rubrik: Grüsse aus dem Fettnäpfchen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Dieses Aroma:



Zuerst gewinnen wir das Aroma dieser kräftigen, sonnengereiften Tabake. (1 Kilo davon ergibt 12 Gramm reines, natürliches Tabakaroma.)

Auf diese Leichtigkeit:



Und dann wird es auf diese besonders leichten Burley-Tabake übertragen.

Das ist das ganze Geheimnis.



Viel Geschmack mit leichtem Tabak.

GGK

Robert Lembke

Grüsse aus dem Fettnäpfchen

In den Zentren der grossen Städte
ist das Parken teurer
als das Fahren.

*

Manche Männer sind so schwach,
dass sie sich beim Küssen bereits
an den Rundungen der Dame
festhalten müssen.

*

Auch Grundsätze
nützen sich
durch zu häufigen Gebrauch ab.

*

Sex im Kino
macht so satt und zufrieden,
wie Lebensmittel im Schaufenster.

*

Ist ein schlechtes Gewissen
nicht doch viel besser,
als gar keins?

*

Bei jedem Satz, den man schreibt,
sollte man sich fragen,
ob es einem angenehm wäre,
ihn nach Jahren
als Zitat vorgehalten zu bekommen.

*

Ich habe in vielen Funkhäusern
Leute getroffen, die nichts tun
und das sehr langsam.

*

Es gibt eine Art gedankenloser Hektik,
die mich an einen Schützen erinnert,
der vergessen hat, zu zielen.

*

Jedes Problem hat zwei Seiten –
solange man sich nicht
mit einer identifiziert.

*

Es ist sehr schwer,
eine Frau im Arm und nicht gleich
auch am Hals zu haben.

*

In der amerikanischen Marine
gibt es eine Lebensregel:
Wenn es sich bewegt – grüsse es,
wenn es sich nicht bewegt –
hebe es auf,
wenn du es nicht aufheben kannst –
streiche es an.

*

Man kann die Menschen einteilen
in solche, die Menschen einteilen
und solche, die das lassen.